**Angebote, Möglichkeiten für Pilgerwege/Friedenswege:**

**Schweiz:**

**Sonntag, 27. April 2025**

**Gemeinsam unterwegs auf dem Jakobsweg:**

**Brienz - Lungern: 14,1 km** (580 m auf, 430 m ab)

***Friedensweg A: „Mein Herr und mein Gott, nimm alles von mir,
was mich hindert zu Dir.“***

**Fahrplan: Baar ab 07.22** (Gl. 1) **– Zug** an 07.26 (Gl. 6) **ab 07.32** (Gl. 4) **- Luzern** an 07.51 (Gl.6) **/ ab 08.06** (Gl. 13) **–** (Lungern ab 08.51) **– Brienz an 09.33** (Gl. 1)

**09.40 Abmarsch** (vor Bahnhof Brienz)

**Empfehlung: Besuch eines Vorabend-Gottesdienstes**

**Verpflegung: aus dem Rucksack**

 **Information**: **P**aul **S**chmid, Heidengasse 5, 6340 Baar: Tel. **079/ 442 47 84
Weitere Jakobsweg-Etappen 2025: Sa, 24. Mai; So, 22. Juni; Sa, 12. Juli; So, 5. Okt.**

**Österreich:**

**Friedenswege im Waldviertel/Niederösterreich:** <https://www.wegdesfriedens.eu/friedenswege>

**Deutschland:**

**Angebot von** [**www.go4peace.eu**](http://www.go4peace.eu)**:**

|  |
| --- |
| **Wege der Hoffnung – für Pilger der Hoffnung****Wanderung zu Menschen, die sich gewagt haben** |
| ‍Zwei Wandertage für junge Menschen stehen im Jahr 2025 auf dem Programm von go4peace. Auf beide wird auch im obigen Kalender hingewiesen. Es geht darum, der Hoffnung im Leben anderer auf die Spur zu kommen, die sich ins ihr persönliches Leben hineingewagt haben. **„Steh auf und geh los!“ heißt es am Samstag, dem 24.05.25.** Treffpunkt wird der **Bahnhof in Salzkotten** sein. Von dort geht’s um 10 Uhr zu Fuß mit Schwester Edith Kürpik auf den Weg nach Paderborn. Sie gehört dem Orden von Jerusalem, den frères et soeurs des Jérusalem, an. Ihre Gemeinschaft lebt in Köln, an der Kirche Groß St. Martin. Schwester Edith wird auf dem Weg erzählen, wie sie ihren Weg erprobt und gefunden hat und wird Anteil geben an der Hoffnung, die sie – mitten im Herzen einer Großstadt als Ordensfrau lebend – täglich neu nährt und findet. **Am 06.09.25 laden wir erneut ein**, uns am **Bahnhof von Salzkotten** zu treffen und von dort aus über Thüle nach Scharmede zum Vaußhof zu laufen. Dort werden wir Marius und Anja Pötting mit ihrer Familie auf dem Vaußhof begegnen. Sie sagen von sich: „Wir leben bio! Und wir lieben was wir tun! Mit großer Leidenschaft halten wir Weiderinder und verkaufen unsere Produkte im Hofladen. Wir bringen dir auf dem Lernort Bauernhof und in der Hof-Akademie die Landwirtschaft und die Natur näher.“ Also gehen wir sie besuchen!  [Anmeldung über unsere Homepage!](https://go4peace.eu/index.php?option=com_acym&ctrl=fronturl&task=click&urlid=31&userid=1161&mailid=53)  |